

1. Gegeben sei für  $x = x(t)$  die Eulersche Differentialgleichung

$$t^2 x'' - 10tx' + 28x = 4.$$

- (a) Berechnen Sie zunächst das Fundamentalsystem  $\{x_1(t), x_2(t)\}$ .  
 (b) Berechnen Sie eine Partikulärlösung  $x_p$  der inhomogenen Differentialgleichung.  
 (c) Geben Sie nun die Lösung  $x$  der Differentialgleichung zu den Anfangsbedingungen  $x(1) = 0$ ,  $x'(1) = 0$  an.

**Lösung.**

- (a) Wir machen einen Ansatz für die homogene Lösung,  $x(t) = t^\alpha$ , also ist  $x'(t) = \alpha t^{\alpha-1}$  und  $x'' = \alpha(\alpha-1)t^{\alpha-2}$ . Nach dem Einsetzen in die gegebene Differentialgleichung erhalten wir

$$\begin{aligned} t^2 \alpha(\alpha-1)t^{\alpha-2} - 10t\alpha t^{\alpha-1} + 28t^\alpha &= 0, \\ \alpha(\alpha-1)t^\alpha - 10\alpha t^\alpha + 28t^\alpha &= 0, \\ \alpha^2 - \alpha - 10\alpha + 28 &= 0, \\ \alpha^2 - 11\alpha + 28 &= 0, \\ \alpha_{1,2} &= \frac{11}{3} \pm \sqrt{\frac{121}{4} - 28} = \frac{11 \pm 3}{2}. \end{aligned}$$

Also ist  $\alpha_1 = 7$  und  $\alpha_2 = 4$ . Die homogene Lösung ist damit gegeben durch

$$x_h(t) = c_1 t^7 + c_2 t^4.$$

- (b) Für die partikuläre Lösung verwenden wir Variation der Konstanten, und setzen

$$\begin{aligned} x_p(t) &= c_1(t)t^7 + c_2(t)t^4 \\ x'_p(t) &= c'_1(t)t^7 + 7c_1(t)t^6 + c'_2(t)t^4 + 4c_2(t)t^3, \quad \text{mit } c'_1(t)t^7 + c'_2(t)t^4 = 0, \\ x''_p(t) &= 42t^5 c'_1(t) + 7t^6 c''_1(t) + 12t^2 c'_2(t) + 4t^3 c''_2(t). \end{aligned}$$

Nach dem Einsetzen in die Differentialgleichung erhalten wir zwei Gleichungen

$$\begin{aligned} 7t^8 c'_1(t) + 4t^5 c'_2(t) &= 4, \\ c'_1(t)t^7 + c'_2(t)t^4 &= 0. \end{aligned}$$

Nach dem Lösen des Gleichungssystems und der Integration erhalten wir

$$c_1(t) = -\frac{4}{21}t^{-7} \quad \text{und} \quad c_2(t) = \frac{1}{3}t^{-4}, \quad \text{und damit ist } x_p(t) = \frac{1}{7}.$$

- (c) Die Anfangsbedingungen setzen wir in die allgemeine Lösung  $x(t) = c_1 t^7 + c_2 t^4 + \frac{1}{7}$ , bzw.  $x'(t) = 7c_1 t^6 + 4c_2 t^3$ , und erhalten  $c_1 = \frac{4}{21}$  und  $c_2 = -\frac{1}{3}$ .

2. Gegeben sei für  $x = x(t)$  die folgende Differentialgleichung

$$3x + 2e^{2t} + (3t + 2 \cos(2x))\dot{x} = 0.$$

- (a) Überprüfen Sie, ob es sich dabei um eine exakte Differentialgleichung handelt und bestimmen Sie gegebenenfalls ein erstes Integral  $\Phi(x, t)$ .
- (b) Gegeben sei für  $u = u(x, t)$  die folgende partielle Differentialgleichung

$$xu_x = 2u_t.$$

Lösen Sie die Gleichung mit der Anfangsbedingung  $u(x, 0) = 3x^3 + 3x$  unter Verwendung des Separationsansatz.

**Lösung.**

- (a) Zuerst überprüfen wir, ob die Gleichung exakt ist, mit  $p(x, t) = 3x + 2e^{2t}$  and  $q(x, t) = 3t + 2 \cos(2x)$ . Nach dem Ableiten erhalten wir

$$\frac{dp}{dx} = 3, \quad \text{und} \quad \frac{dq}{dt} = 3.$$

Nachdem wir gezeigt haben, dass es um eine exakte Differentialgleichung handelt, können wir das erste Integral berechnen.

$$\Phi(x, t) = \int 3x + 2e^{2t} dt = 3tx + e^{2t} + C(x)$$

$$3t + C'(x) = 3t + 2 \cos(2x)$$

$$C(x) = \int 2 \cos(2x) dx$$

$$C(x) = \sin(2x)$$

Das erste Integral ist damit

$$\Phi(x, t) = 3xt + e^{2t} + \sin(2x) + c_0.$$

- (b) Diese Gleichung lösen wir mit dem Separationsansatz indem wir  $u(x, t) = v(t)w(x)$  setzen. Wir brauchen zwei partielle Ableitungen,  $u_x = v(t)w'(x)$  und  $u_t = \dot{v}(t)w(x)$ . Nach dem Einsetzen in die ursprüngliche Gleichung, erhalten wir

$$xv(t)w'(x) = 2\dot{v}(t)w(x),$$

$$x \frac{w'(x)}{w(x)} = 2 \frac{\dot{v}(t)}{v(t)} = \kappa, \quad \kappa \in \mathbb{R}.$$

Wir lösen zuerst die Gleichung für  $w(x)$  mittels Trennung der Variablen.

$$xw'(x) = \kappa w(x)$$

$$\int \frac{1}{w} dw = \int \kappa \frac{1}{x} dx$$

$$\ln(w) = \kappa \ln(x) + \tilde{c}$$

$$\ln(w) = \ln(x^\kappa) + \tilde{c}$$

$$w(x) = C_1 x^\kappa$$

Die Gleichung für  $v(t)$  lösen wir auch mit Trennung der Variablen.

$$\begin{aligned}2\dot{v}(t) &= \kappa v(t) \\ \int \frac{2}{v} dv &= \int 2\kappa dt \\ \ln(v) &= \frac{1}{2}\kappa t + \tilde{c} \\ v(t) &= C_2 e^{\frac{\kappa}{2}t}\end{aligned}$$

Damit ist die Lösung  $u(x, t) = C_1 x^{\kappa} C_2 e^{\frac{\kappa}{2}t} = C x^{\kappa} e^{\frac{\kappa}{2}t}$ . Wir setzen jetzt die Anfangsbedingung  $u(x, 0) = 3x^3 + 3x$ .

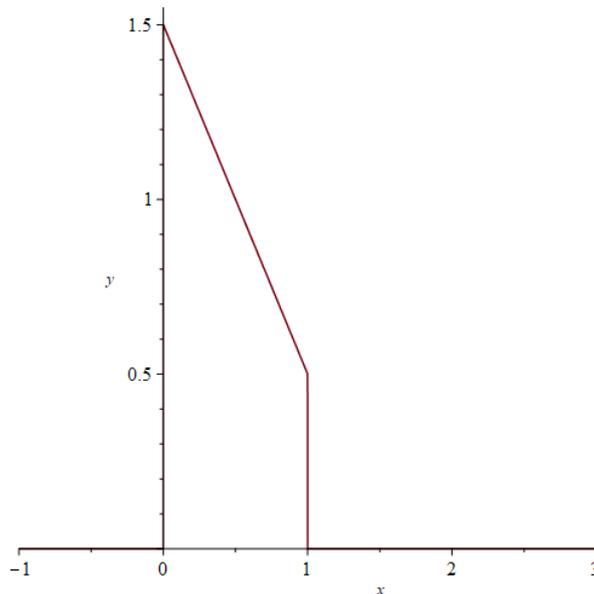
$$u(x, 0) = C_1 x^{\kappa_1} + C_2 x^{\kappa_2} = 3x^3 + 3$$

$$C_1 = 3, \quad \kappa_1 = 3$$

$$C_2 = 3, \quad \kappa_2 = 1$$

Damit erhalten wir die Lösung  $u(x, t) = 3x^3 e^{\frac{3t}{2}} + 3x e^{\frac{t}{2}}$ .

3. Sei  $X$  eine kontinuierliche Zufallsvariable mit Wahrscheinlichkeitsdichtefunktion  $f_X(x)$ , gegeben durch die Skizze



- (a) Zeigen Sie, dass  $f_X(x)$  die Eigenschaften einer Wahrscheinlichkeitsdichtefunktion erfüllt und bestimmen Sie die zu  $f_X(x)$  gehörige Verteilungsfunktion  $F_X(x)$ .
- (b) Gegeben seien die Ereignisse  $A = \{0 \leq X \leq \frac{1}{3}\}$  und  $B = \{\frac{1}{9} \leq X \leq 1\}$ . Berechnen Sie  $P(A)$  und  $P(B)$ .
- (c) Berechnen Sie für die Ereignisse  $A$  und  $B$  aus (b) die bedingte Wahrscheinlichkeit  $P(A|B)$ .
- (d) Berechnen Sie für die Ereignisse  $A$  und  $B$  die Wahrscheinlichkeit  $P(A \cup B)$ .

**Lösung.**

- (a) Aus der Skizze können wir die Dichtefunktion ablesen.

$$f_X(x) = \begin{cases} 0, & x < 0 \\ -x + \frac{3}{2}, & 0 \leq x \leq 1 \\ 0, & x > 1 \end{cases}$$

Um zu überprüfen, ob  $f_X(x)$  eine Wahrscheinlichkeitsdichtefunktion ist, wird die Bedingung  $\int_{-\infty}^{\infty} f_X(x) dx = 1$  überprüft. Die Bedingung  $f_X(x) \geq 0$  für alle  $x$  aus  $\mathbb{R}$  ist erfüllt.

$$\int_{-\infty}^{\infty} f_X(x) dx = \int_0^1 f_X(x) dx = \int_0^1 -x + \frac{3}{2} dx = \frac{3}{2}x - \frac{x^2}{2} \Big|_0^1 = \frac{3}{2} - \frac{1}{2} = 1.$$

Die Verteilungsfunktion  $F_X(x)$  ist gegeben durch  $F_X(x) = \int_{-\infty}^x f_X(t) dt$ . Also in unserem Fall

$$F_X(x) = \begin{cases} 0, & x < 0 \\ \frac{3}{2}x - \frac{x^2}{2}, & 0 \leq x \leq 1 \\ 1, & x > 1 \end{cases}.$$

(b) Für die gegebene Ereignisse, nach dem Einsetzen, erhalten wir

$$P(A) = \int_0^{\frac{1}{3}} f_X(x) dx = F_X\left(\frac{1}{3}\right) - F_X(0) = F_X\left(\frac{1}{3}\right) = \frac{4}{9},$$
$$P(B) = \int_{\frac{1}{9}}^1 f_X(x) dx = F_X(1) - F_X\left(\frac{1}{9}\right) = 1 - F_X\left(\frac{1}{9}\right) = 1 - \frac{13}{81} = \frac{68}{81}.$$

(c) Für die Berechnung von der bedingten Wahrscheinlichkeit brauchen wir  $A \cap B = \{\frac{1}{9} \leq X \leq \frac{1}{3}\}$ , also

$$P(A \cap B) = \int_{\frac{1}{9}}^{\frac{1}{3}} f_X(x) dx = F_X\left(\frac{1}{3}\right) - F_X\left(\frac{1}{9}\right) = \frac{4}{9} - \frac{13}{81}, \quad \text{und}$$
$$P(A|B) = \frac{P(A \cap B)}{P(B)} = \frac{F_X\left(\frac{1}{3}\right) - F_X\left(\frac{1}{9}\right)}{1 - F_X\left(\frac{1}{9}\right)} = \frac{\frac{4}{9} - \frac{13}{81}}{\frac{68}{81}} = \frac{23}{68}.$$

(d)

$$P(A \cup B) = P(\{0 \leq X \leq 1\}) = \int_0^1 f_X(x) dx = 1$$